

Kassel, 08.12.2008

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung

7.1 Änderungsanträge der Fraktionen

Lfd. Nr. 49): Änderungsantrag Fraktion Kasseler Linke.ASG

Sozialcard einführen

Amt/Teilhaushalt	560 Arbeitsförderung Kassel-Stadt GmbH			
Seite Haushalt	327			
Sachkonto/Bezeichnung	78452000 Leistung Beteiligung Eingliederung Arbeitssuchende			
Jahr	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €
Haushaltsansatz	500.000	500.000	500.000	500.000
Erhöhung um	8.000	8.000	8.000	8.000
Neuer Haushaltsansatz	508.000	508.000	508.000	508.000

Begründung:

Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Druck- und Versandkosten einer Sozialcard.

Eine Sozialcard ist ein diskriminierungsfreier Nachweis vorhandene Ermäßigungen in Anspruch nehmen zu können, ohne die detaillierte Offenlage der Finanzsituation der LeistungsbezieherInnen.

In anderen Städten sind Sozialcards bzw. Stadtpässe bereits erfolgreich eingeführt.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke.ASG, Stadtverordnete Yildirim

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, FDP, Stadtverordneter Häfner
den

Beschluss

Der Änderungsantrag Nr. 49 der Fraktion Kasseler Linke.ASG wird **abgelehnt**.

Lfd. Nr. 50): Änderungsantrag Fraktion Kasseler Linke.ASG

Leere Kassen, Calden lassen

Amt/Teilhaushalt	900 Allgemeine Finanzwirtschaft			
Seite Haushalt	742			
Sachkonto/Bezeichnung	035 008 001 Flughafen GmbH Kassel, Zuweisung			
Kostenstelle/Investitionsnr	900 9822 4 00			
Jahr	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €
Haushaltsansatz	1.040.330	2.917.000	6.063.000	
Kürzung um	1.040.330	2.917.000	6.063.000	
Neuer Haushaltsansatz	0	0	0	

Begründung:

Der Neubau eines Verkehrsflughafens ist aus wirtschaftspolitischer Vernunft abzulehnen.

Der mögliche Termin des Baubeginns ist angesichts der eingereichten Klagen völlig ungewiss. Die vorausseilende Bereitstellung von Haushaltsmitteln ist daher insgesamt unverantwortlich und im Sinne von Haushaltsehrlichkeit unzulässig. Da die gesamten Investitionen ohnehin kreditfinanziert werden, wäre die Bereitstellung der Mittel frühestens, wenn überhaupt, im Jahre eines realistischen Baubeginns zu rechtfertigen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: B90/Grüne, Kasseler Linke.ASG, Stadtverordneter Yildirim

Ablehnung: SPD, CDU, FDP, Stadtverordneter Häfner

den

Beschluss

Der Änderungsantrag Nr. 50 der Fraktion Kasseler Linke.ASG wird **abgelehnt**.

Lfd. Nr. 51): Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne

Deckungsvorschlag:

Amt/Teilhaushalt	370 Feuerwehr			
Seite Haushalt	780			
Sachkonto/Bezeichnung	053 700 001 / Feuerwache 1, Baukosten			
Kostenstelle/Investitionsnr	650 00 101 / 650 0115 1 01			
Jahr	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €

Haushaltsansatz	1.000.000	1.000.000	4.500.000	3.000.000
Kürzung um	149.000			
Neuer Haushaltsansatz	851.000			

Begründung:

Deckungsvorschlag zum im Ausschuss FiWiGru beschlossenen Haushaltsantrag Nr. 43: Radwege/Radrouten.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne

Ablehnung: CDU, FDP, Stadtverordneter Häfner

Enthaltung: Kasseler Linke.ASG, Stadtverordnete Yildirim
den

Beschluss

Dem gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne Nr. 51 wird **zugestimmt**.

Lfd. Nr. 52): Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne

Deckungsvorschlag

Amt/Teilhaushalt	370 Feuerwehr			
Seite Haushalt	780			
Sachkonto/Bezeichnung	053 700 001 / Feuerwache 1, Baukosten			
Kostenstelle/Investitionsnr	650 00 101 / 650 0115 1 01			
Jahr	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €
Haushaltsansatz	1.000.000	1.000.000	4.500.000	3.000.000
Kürzung um	50.000			
Neuer Haushaltsansatz	950.000			

Begründung:

Deckungsvorschlag zum im Ausschuss FiWiGru beschlossenen Haushaltsantrag Nr. 37: Skateranlage Giesenallee („Hall of Fame“)

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne

Ablehnung: CDU, FDP

Enthaltung: Kasseler Linke.ASG, Stadtverordneter Häfner,
Stadtverordnete Yildirim

den

Beschluss

Dem gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne Nr. 52 wird **zugestimmt**.

Lfd. Nr. 53): Änderungsantrag CDU-Fraktion

Der Magistrat wird aufgefordert, mit dem Regierungspräsidium Kassel in Verhandlungen zu treten, um zu ermöglichen, zur sofortigen Umsetzung zur Stärkung der Konjunktur ein Schulbau- und Sanierungsprogramm von mindestens 10 Mio. Euro für die notwendige Modernisierung, Sanierung und den Neubau von schulischen Einrichtungen außerhalb des Kreditrahmens, veranschlagen zu können.

Dieses Schulbauprogramm soll zusätzlich zu den bisher durchschnittlich pro Jahr veranschlagten ca. 8 Mio. € für nachfolgende Schulen verwendet werden.

Gymnasien:

-Albert-Schweitzer-Schule		3,3 Mio. €
-Friedrichsgymnasium		0,7 Mio. €

Berufliche Schulen:

-Walter-Hecker-Schule	Sanierung und Planung Neubau	1,8 Mio. €
-Elisabeth-Knippling-Schule	Lehrküche	0,5 Mio. €
	Naturwissenschaft	1,0 Mio. €
-Martin-Luther-King-Schule	Teilsanierung	1,3 Mio. €
-Oskar-von-Miller-Schule	letzter Abschnitt	4,2 Mio. €

Gesamtschulen:

-Heinrich-Schütz-Schule	Erweiterung	5,3 Mio. €
	Sanierung	1,5 Mio. €

Die Stadtverordnetenversammlung fasst einstimmig den

Beschluss

Absatz 1 des Änderungsantrages der CDU-Fraktion Nr. 53 wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei
Zustimmung: CDU, Kasseler Linke.ASG, Stadtverordnete Yildirim
Ablehnung: SPD, B90/Grüne, Stadtverordneter Häfner
Enthaltung: FDP
den

Beschluss

Absatz 2 des Änderungsantrages der CDU-Fraktion Nr. 53 wird **abgelehnt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: CDU

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke.ASG,
Stadtverordneter Häfner, Stadtverordnete Yildirim

Enthaltung: FDP
den

Beschluss

Absatz 3 des Änderungsantrages der CDU-Fraktion Nr. 53 wird
abgelehnt.

Lfd. Nr. 54): Änderungsantrag Fraktion Kasseler Linke.ASG

Schulbausanierungsprogramm

Amt/Teilhaushalt	400 / 65
Seite Haushalt	783 ff
Sachkonto/Bezeichnung	Schulbausanierungsprogramm
Jahr	2009- 2013
Erhöhung um	20.000.000

Der Magistrat wird aufgefordert, beim Regierungspräsidium Kassel die Zustimmung einzuholen, in den folgenden 5 Jahren beginnend im Jahr 2009 insgesamt 20 Mio. Euro für die notwendige Modernisierung und den Neubau von schulischen Einrichtungen außerhalb des Kreditrahmens, ähnlich wie bei der Multifunktionshalle, dem Auestadion und dem Umbau der Museen, veranschlagen zu dürfen. Diese 20 Mio. sollen zusätzlich zu den bisher durchschnittlich pro Jahr veranschlagten ca. 8 Mio. Euro für Schulen in die jeweiligen Haushalte eingestellt werden. Die Baumaßnahmen sollen schnellstmöglich ohne Verzögerungen umgesetzt werden.

Begründung:

Der inhaltlich richtige Antrag zum Schulbausanierungsprogramm der CDU Fraktion soll mit diesem Antrag zur Abstimmung gebracht werden, da der ursprüngliche Antrag leider zurück gezogen worden ist.

Zunehmend ist zu hören, dass Verwaltung, Magistrat und Stadtverordnete als unzuverlässig eingestuft werden. Zusagen über den Ablauf von Sanierungen und Erweiterungen werden von Haushaltsjahr zu Haushaltsjahr in immer größerem Ausmaß nicht eingehalten. Damit geht viel Vertrauen verloren. Abgesehen davon werden die Kosten durch die Streichung und Verschiebung von notwendigen Baumaßnahmen nicht niedriger, es wird insgesamt teurer (Baukostensteigerung, Zinserhöhungen). Damit die Maßnahmen umgesetzt werden können, soll die Verwaltung ggf. projektbezogen auch zusätzliches Personal für die Durchführung einstellen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke.ASG, Stadtverordnete Yildirim

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, FDP, Stadtverordneter Häfner
den

Beschluss

Der Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG Nr. 54 wird **abgelehnt**.

Lfd. Nr. 55): Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne

Amt/Teilhaushalt	650 Gebäudewirtschaft bzw. 400 Investitionsprogramm			
Seite Haushalt	642 bzw. Investitionsprogramm 785			
Sachkonto/Bezeichnung	053 100 001 Pestalozzischule / Baukosten			
Kostenstelle/Investitionsnr.	650 00 101 / 650 0470 100			
Jahr	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €
Haushaltsansatz	0	55.000	0	120.000
Erhöhung um	55.000	-	-	-
Kürzung um	-	55.000	-	-
Neuer Haushaltsansatz	55.000	0	0	120.000

Deckungsvorschlag

Amt/Teilhaushalt	660 Straßenverkehrsamt			
Seite Haushalt	658 bzw. Investitionsprogramm 799			
Sachkonto/Bezeichnung	061 100 001 / Finanzzentrum Altmarkt, Straßenanpassung			
Kostenstelle/Investitionsnr	660 00 108 / 660 6110 156			
Jahr	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €
Haushaltsansatz	443.000			
Kürzung um	55.000			
Neuer Haushaltsansatz	388.000			

Begründung:

Die Mittel sind erforderlich für den Umbau der Lehrküche.

Die Deckung soll aus Mitteln für den Altmarktumbau erfolgen. Der Umbau der Altmarktkreuzung wird nach dem derzeitigen Förderverzicht des Landes Hessen nicht wie geplant umgesetzt werden können. Die Eigenmittel 2009 der Stadt sollen daher anderen Projekten zufließen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst einstimmig bei Enthaltung der Fraktion Kasseler Linke.ASG den

Beschluss

Dem gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne Nr. 55 wird **zugestimmt**.

Lfd. Nr. 56): Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne

Amt/Teilhaushalt	650 Gebäudewirtschaft bzw. 400 Investitionsprogramm			
Sachkonto/Bezeichnung	053 100 001 Friedrich-Wöhler-Schule (Einrichtung Mittagstisch)			
Kostenstelle/Investitionsnr.	NEU (ggf. Investitionsnr. 650 0205 100)			
Jahr	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €
Haushaltsansatz	0			
Erhöhung um	153.000			
Neuer Haushaltsansatz	153.000			

Deckungsvorschlag

Amt/Teilhaushalt	660 Straßenverkehrsamt			
Seite Haushalt	658 bzw. Investitionsprogramm 799			
Sachkonto/Bezeichnung	061 100 001 / Finanzzentrum Altmarkt, Straßenanpassung			
Kostenstelle/Investitionsnr	660 00 108 / 660 6110 156			
Jahr	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €
Haushaltsansatz	443.000			
Kürzung um	153.000			
Neuer Haushaltsansatz	290.000			

Begründung:

Die Mittel sind zur Einrichtung eines Mittagstischs an der Friedrich-Wöhler-Schule erforderlich.

Die Deckung soll aus Mitteln für den Altmarktumbau erfolgen. Der Umbau der Altmarktkreuzung wird nach dem derzeitigen Förderverzicht des Landes Hessen nicht wie geplant umgesetzt werden können. Die Eigenmittel 2009 der Stadt sollen daher anderen Projekten zufließen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst einstimmig bei Enthaltung der Fraktion Kasseler Linke.ASG
den

Beschluss

Dem gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne Nr. 56 wird **zugestimmt**.

Lfd. Nr. 57): Änderungsantrag Fraktion Kasseler Linke.ASG

Sanierung Spielhaus Quellhofstraße vorziehen

Amt/Teilhaushalt	Gebäudewirtschaft 65 / 510 Jugendamt			
Seite Haushalt	643 / 792			
Sachkonto/Bezeichnung	Generalsanierung Spielhaus Quellhofstraße			
Kostenstelle/Investitionsnr.	6500770200			
Jahr	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €
Haushaltsansatz	0	227.190		
Erhöhung um	227.190			
Kürzung um		227.190		
Neuer Haushaltsansatz	227.190	0		

Begründung:

Im Haushalt 2008 war die Umsetzung der Maßnahme im Finanzplan 2009 dargestellt (S.578).

Der Antrag des Ortsbeirates Nord-Holland die Sanierung des Spielhauses Quellhofstraße vorzuziehen wurde vom Magistrat mit Hinweis auf den Kreditrahmen für 2009 abgelehnt.

Die frühzeitige Kinder- und Jugendförderung soll nach Ansicht aller Fraktionen gestärkt werden. Für diesen Baustein sind die notwendigen Mittel bereit zu stellen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke.ASG, Stadtverordnete Yildirim

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, FDP

Enthaltung: Stadtverordneter Häfner
den

Beschluss

Der Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG Nr. 57 wird **abgelehnt**.

Lfd. Nr. 58): Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne

Amt/Teilhaushalt	650 Gebäudewirtschaft bzw. 510 Investitionsprogramm
------------------	--

Seite Haushalt	643 bzw. Investitionsprogramm 792			
Sachkonto/Bezeichnung	053 200 001 Jugendherberge, Modernisierung			
Kostenstelle/Investitionsnr.	650 00 101 / 650 0780 100			
Jahr	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €
Haushaltsansatz	125.000	125.000		
Erhöhung um	125.000			
Kürzung um		125.000		
Neuer Haushaltsansatz	250.000	0		

Deckungsvorschlag

Amt/Teilhaushalt	660 Straßenverkehrsamt			
Seite Haushalt	658 bzw. Investitionsprogramm 799			
Sachkonto/Bezeichnung	061 100 001 / Finanzzentrum Altmarkt, Straßenanpassung			
Kostenstelle/Investitionsnr	660 00 108 / 660 6110 156			
Jahr	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €
Haushaltsansatz	443.000			
Kürzung um	125.000			
Neuer Haushaltsansatz	318.000			

Begründung:

Über die Veränderungsliste 2 zum Haushalt 2009 wurden für den Neubau einer Cafeteria an der Friedrich-List-Schule Mittel in Höhe von 606.000 EUR in 2009 eingestellt. Für deren Deckung wurden u. a. 125.000 EUR verwandt, die ursprünglich für die Sanierung der Jugendherberge vorgesehen waren. Der Ansatz für die Sanierung reduzierte sich so von 250.000 EUR auf 125.000 EUR. Mit den verbleibenden 125.000 EUR ist kein sinnvoller Sanierungs- und Umbauabschnitt zu realisieren. Die Mittel sollen daher bei der Jugendherberge wieder zugesetzt werden.

Die Deckung soll aus Mitteln für den Altmarktumbau erfolgen. Der Umbau der Altmarktkreuzung wird nach dem derzeitigen Förderverzicht des Landes Hessen nicht wie geplant umgesetzt werden können. Die Eigenmittel 2009 der Stadt sollen daher anderen Projekten zufließen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst einstimmig bei Enthaltung der Fraktion Kasseler Linke.ASG und von Stadtverordnete Yildirim den

Beschluss

Dem gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne Nr. 58 wird **zugestimmt**.

Jürgen Kaiser
Stadtverordnetenvorsteher

Heidi Woelk
Schriftführerin